

Richard Bargel

Musiker-Schauspieler-Autor-Zeichner



1951 – 1968:

Geboren in Frankfurt. Aufgewachsen in Bonn-Bad Godesberg. Grundschule, Gymnasium, Realschule. Kein Schulabschluss. Ein Jahr Lehrling in einer Offset-Druckerei in Bonn. Mehrere Jahre Ballettausbildung an der Ballettschule Carole Maré in Bad Godesberg. Beginn des Gitarrenspiels ab dem 12. Lebensjahr. Erste Auftritte und Konzerte als Folksänger und Gitarrist.

1968 Studium an der Werkkunstschule Köln und Mitglied der Künstlergruppe COOM

1969 Mitbegründer, neben Klaus dem Geiger, der Künstler- und Musikkommune „Tabernakel“.

1969-1973 Straßenmusiker in Köln, u.a. mit Klaus dem Geiger (Klaus von Wrochem)

1970 Wechsel vom Folksänger zum Bluesmusiker

1972 Gründung des Puppen- und Straßentheater „Lumpentheater“

1973 • Erste Plattenaufnahmen für einen Sampler des Interfolk-Festivals in Osnabrück und das Buch „Straßenmusik in Köln“ (Beilage: 2 Singles) von Johannes Fritsch-Feed Back Studio
• Kurse und Vorträge über „The History Of Afro-American Music“ an der VHS in Köln und der Justizvollzugsanstalt Düsseldorf.

1975 -78 Konzerte in London und Birmingham (u.a. mit John B. Spencer u. Elvis Costello)

1976 Rolling Blues Review Konzerte (musikal. Aufbereitung der Geschichte des Blues)

1977 „Blue Steel“ – erste LP-Veröffentlichung auf Ornament Records

1978-1983 Wohnsitzwechsel von Köln nach Montpellier/Südfrankreich

1979 Internationales Jazzfestival Nimes – Vorprogramm von Miriam Makeba

1980 • Internationales Jazzfestival Grand Motte – mit Memphis Slim und Sugar Blue

• Gründung des deutschsprachigen Puppentheaters im Maison de Heidelberg in Montpellier

1980-82 Tournée mit US-Harmonikaspieler Jack Goodfellow (Schweiz, Frankreich, BRD)

1984 Rückkehr nach Deutschland, Köln

1984-86 Gastkünstler, Regie-Assistent und Bühnenbilder bei der Einrichtung des Westdeutschen Werbefernsehens (WWF) „Sprungbrett“ in Köln

1985/86 • Tournée mit dem „Country Blues Festival“ des Concert Büros Rolf Schubert

• Tournée mit Big Time Sarah, Sängerin aus Chicago

1985-1987 Stimme des Elefanten in Michael Schanzes ARD-Fernsehshow „Telefant“.

1986 Konzert beim Lahnstein Bluesfestival zusammen mit Jo Ann Kelly, Bob Hall, Dave Peabody

1987 Produktion der Live-Show „Benjamin Blümchen“ zusammen mit Gaby Falk

1988 Veröffentlichung der LP „Babe!“ auf Neus Records

1992 • Preis d. deutschen Schallplattenkritik für CD Fresh Tracks“ (mit Little Willie Littlefield)

• Startschuss Deutschlands erster Blues Talk Show „Talkin’ Blues“ in Köln

1993 Tournée mit US-Harp-Legende Charlie Musselwhite und Tabby Thomas aus Baton Rouge

1995 • Projekt „Go Blue“ mit Ernest Bornemann (Antropologe u. Sexualwissenschaftler)

• Produzent und Musiker der CD „People Will Be People“ von Big Jay MacNeely

1998 • Veröffentlichung der CD „Go Blue“ mit Klaus Mages

• USA-Tour (Memphis, Baton Rouge, Clarksdale) mit Charlie Musselwhite u. Larry Garner

- 2000** Therapie in Tönisstein wegen Alkoholkrankheit, seitdem trockener Alkoholiker
- 2002** Gast bei WDR5-Radiosendung „Tischgespräch“
- 2003** Bücher-Veröffentlichungen: Lyrikband „Ein Werwolf hockt im Kreidekreis, heult leise blaue Lieder“ und ein Cartoonband mit Zeichnungen „Zebrastrife Streifzöch durch Kölle“
- 2005** • Preis d. deutschen Schallplattenkritik für CD „Mojo & The Wolf“
• Lesungen beim Kulturfestival „Printemps des Poetes“ in Montpellier/Südfrankreich
- 2006** • Konzert in Köln mit US-Legende Charlie Musselwhite (Deutschlandfunk-Mitschnitt)
• Gast beim Burgas Bluesfestival in Bulgarien
- 2007** • Startschuss der Konzertreihe „Mississippi Beat“ im Alten Pfandhaus in Köln
• Lese-Show „Alte Männer braucht das Land“ mit Gisbert Haefs, Rich Schwab, Jean Faure
• Schauspieler im Stück „Fundevogel“, Theater die Baustelle, Köln
- 2008** • Zu Gast bei Anka Zinks Talk Show mit Klaus „Major“ Heuser u.a. in der Harmonie, Bonn
- 2009** • Zu Gast bei WDR5-Rundfunksendung „Redezeit“
• Schauspieler in „Die kleine Meerjungfrau“ und „Hänsel & Gretel“, Theater die Baustelle
- 2010** • Tourneen mit Klaus „Major“ Heuser durch BRD. Veröffentlichung der LP/CD „Richard Bargel Live“ – Nominierung für den Preis der deutschen Schallplattenkritik.
• Musik für das Road-Movie „Dad Or A Life“ von Sandra van Slooten
• Schauspieler in Schillers „Die Räuber“, Theater die Baustelle, Köln
• Konzert im Theater d. Keller mit Freddy Koella - Gitarrist v. Bob Dylan & Willy De Ville
• Auftritt mit „Men In Blues“ - Gala des Sommerblut-Festivals in der Kölner Philharmonie
- 2011** • Veröffentlichung der LP/CD „Men In Blues“ mit Klaus „Major“ Heuser
• USA-Gastspiel mit „Hänsel & Gretel“ im John F. Kennedy Center in Washington
- 2012** Hörsturz und Beendigung der Zusammenarbeit mit Klaus „Major“ Heuser
- 2013** • Formierung der Band „Dead Slow Stampede“.
• Schauspieler in Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“, Theater die Baustelle, Köln
• Musikalische Begleitung bei der Eröffnungsveranstaltung des Kölner Stadtanzeigers „Ein Buch für die Stadt“ im Kölner Schauspielhaus mit Autor Michael Köhlmeier
- 2014** • Veröffentlichung der LP/CD „It's Crap!“ – Nominierung für den Jahrespreis (!) der deutschen Schallplattenkritik.
• Gründung des Musik-Duo „Family Business“ mit Gitarrist Fabio Nettekoven
• Schauspieler in Anton Tschechovs „Drei Schwestern“, Ensemble ebenDIE, Köln
- 2015** • Musik für das WDR5-Rundfunk Hörspiel „Coconut Hero“
• Musik für den Doko-Film „Mich kriegt ihr nicht“ von Regisseur Werner Müller
• Schauspieler in „Das Volk will singen“, Rose Theegarten Ensemble, Theater d. Keller, Köln
• Musikalische Beteiligung an der LP/CD „Just Another Place In The Universe“ des belgischen Bluesmannes Roland van Campenhout
• Schauspieler in B. Brecht's „Mutter Courage“, Tournee-Theater die Baustelle, Köln
• Schauspieler im Stück „Fundevogel“, Tournee-Theater die Baustelle, Köln
• Veröffentlichung der LP „Charlie Musselwhite & Richard Bargel- Live!“; Meyer Records
• Auftritt bei der Benefitz-Veranstaltung in der Kölner Philharmonie der Kölner Flüchtlingshilfe #Tür auf!
• Das Youtube-Video von Charlie Musselwhite & Richard Bargel „Just A Feeling“ erreicht über eine Millionen Aufrufe!
• Buch-Veröffentlichung „Die Glücksfeen“ - Kurzgeschichten & Gedichte - BoD Verlag

Auszeichnungen:

- 1992** Preis der Deutschen Schallplattenkritik für das Album „Fresh Tracks“
- 2005** Preis der Deutschen Schallplattenkritik für das Album „Mojo & The Wolf“
- 2010** Nominierung Preis der Deutschen Schallplattenkritik für das Album „Richard Bargel LIVE“
- 2014** Nominierung JAHRESPREIS der Deutschen Schallplattenkritik für das Album „It's Crap“

Veröffentlichungen:

- 1977 LP Blue Steel – Ornament Records
- 1988 LP Babe! – Neus Records
- 1991 CD Fresh Tracks - Neus Records – Preis der deutschen Schallplattenkritik
- 1998 CD Go Blue – Taxim Records
- 2005 CD Mojo & The Wolf – Bluesical Records – Preis der Deutschen Schallplattenkritik
- 2006 LP/CD Bones – Meyer Records
- 2010 LP/CD Richard Bargel Live – Meyer Records - Nominierung Schallplattenkritik-Preis
- 2012 LP/CD Men In Blues – TRC-Records (Mit Klaus „Major“ Heuser – Ex-BAP)
- 2014 LP/CD It's Crap – Meyer Records – Nominierung Jahrespreis d. Schallplattenkritik
- 2015 LP 10' Charlie Musselwhite & Richard Bargel – Meyer Records
- 2016 CD/LP Richard Bargel Sings Folksongs – Meyer Records

Gastauftritte, Samplers und Collections:

- 1972 Straßenmusik in Köln, Buch mit 2 Singles von Johannes Fritsch - Feed Back Studio, Köln
- 1973 Sampler „Interfolk-Festival“ Osnabrück
- 1992 2-CD-Box The Ultimate Blues Collection Vol 1 – CMA-Records
- 1995 CD Big Jay McNeely „People Will Be People“ – Big Jay Records
- 1997 CD Klaus Mages „A Touch Of Flamenco“ – Westpark Records
- 2000 CD Christian Rannenberg „Cool Blue“ – Acoustic Music Records
- 2005 CD The Blues News Collection Vol. 4 – Stumble Records
- 2006 LP/CD Meyer Records Vol. 1 – Meyer Records
- 2008 LP/CD Meyer Records Vol. 2 – Meyer Records
- 2009 LP/CD United Blues Experience – ClearAudio-Records
- 2014 LP/CD Meyer Records Vol. 4 – Meyer Records
- 2015 LP/CD Roland van Campenhout „Just Another Place In The Universe“ – Meyer Records

Musik für Film & Hörspiel

- 2010 „Dad Or A Life“ Road-Movie-Doku – Regie/Prod. Sandra van Slooten/Volker Maria Engel
- 2015 Film-Doku „Mich kriegt ihr nicht!“ – Regie/Prod. Werner Müller
- 2015 Hörspiel WDR5 „Coconut Hero“ – Regie Christoph Pragua
- 2015 US-Film „Lake Of Betrayel“ / Soundtrack „The River“ von R. Bargel / Regie: Paul Lamont

Cooperationen, Tournéen & Konzerte

mit: Charlie Musselwhite (USA), Freddy Koella (USA), Klaus „Major“ Heuser (D), Paul Shigihara (D), Big Jay MacNeely (USA), Roland van Campenhout (B), Ernest Bornemann (D), Jo Ann Kelly (GB), Bob Hall (GB), John B. Spencer (GB), Elvis Costello (GB), Luther Allison (USA), Champion Jack Dupree (USA), Eddie Boyd (USA), Memphis Slim (USA), John Cephas & Phil Wiggins (USA), Little Willie Littlefield (USA), Big Time Sarah (USA), Larry Garner (USA), Angela Brown (USA), Axel Zingenberger (D), Archie Edwards (USA), Dr. Ross (USA), Louisiana Red (USA), Leo v. Knobelsdorf (D), The Holmes Brothers (USA), Tabby Thomas (USA) u.v.m.

Schauspieler:

- 2007 Fundevogel – Theater die Baustelle, Köln
- 2009 Die kleine Meerjungfrau – Theater die Baustelle, Köln
- 2010 Hänsel & Gretel – Theater Die Baustelle, Köln
- 2010 Die Räuber – Theater die Baustelle, Köln
- 2011 Hänsel & Gretel: USA-Gastspiel im John. F. Kennedy Center/ Washington
- 2012 Ein Sommernachtstraum – Theater die Baustelle, Köln
- 2014 Drei Schwestern – Theater-Ensemble ebenDie, Köln
- 2015 Das Volk will singen – Rose Theegarten Ensemble, Köln
- 2015 Mutter Courage – Theater die Baustelle, Köln
- 2016 Am Horizont – Theater die Baustelle, Köln
- 2016/17 Der Mann von La Mancha (Hauptrolle: Don Quichote) – Theater die Baustelle, Köln

Lesungen

2006 Solo-Programm: Ein Werwolf hockt im Kreidekreis

2008 „Alte Männer braucht das Land“ mit Gisbert Haefs, Rich Schwab, R. Bargel und Jean Faure

2014 Solo-Programm: Haste Lust Auf'n Absacker an der Denkbar?

Literarische Veröffentlichungen

2003 Buch „Ein Werwolf hockt im Kreidekreis, heult leise blaue Lieder „ - Schardt Verlag

2004 Buch „Zebrastriebe Streifzöch“ – Verlag M. Naumann (mit Zeichnungen von R. Bargel)

2008 „Blues Culture“ – Aufsätze für Ausstellungskatalog – Kulturzentrum & Museum Sinstetten

2010 Buch „Das Blaue Wunder“ – zwei Aufsätze, Verlag Lumpeter & Lasel

2015 Buch „Die Glücksfeen“ – Kurzgeschichten & Gedichte – BoD / Books on Demand

Sprecher

ARD-Fernsehshow „Telefant mit Michael Schanze“ – Stimme des Telefant

Firma Bonduelle, Song „Gisbert, der Gemüsemeister“

Firma Intersnack, Stimme des Pombär (diverse Film-Werbespots)

Greenpeace-Film-Doku

Diverse Werbe- und Zeichentrickfilm-Einsätze (für z.B. Studio Garbitowski-Köln)

Kinderhörspiele für Firma Spotting Image-Köln

Zeichner

Zeichnerische und graphische Gestaltung für 2 Lernbücher – Schroedel/List-Verlag

Zeichnungen für 2 Deutsch-Grammatik-Bücher – Klett Verlag

Diverse Zeichnungen für Werbung, Musik-Magazine, Platten- und Buchcover

Projekte

1972-74 Das Lumpentheater – Puppen- und Straßentheater

1976 Rolling Blues Review (mit Champion Jack Dupree u. Eddie Boyd)

1981-1983 Puppentheater im Maison de Heidelberg – Montepplier Südfrankreich

1987 Benjamin Blümchen Live Show

1991/92 Blues World – Konzertreihe im Bürgerhaus Stollwerck, Köln

1992-2000 Talkin´Blues Show, Köln – wöchentliche Musik-und Talk-Veranstaltung

1994/95 Ernest Bornemann & Go Blue

1996 Go Blue mit Klaus Mages

2006 Le Livre – Tanzprojekt/Performance mit Joëlle Abgrall

2007-2013 Mississippi Beat – Konzertreihe im Alten Pfandhaus, Köln

2008 Lesung „Alte Männer braucht das Land“ mit Gisbert Haefs, Rich Schwab, Bargel, Jean Faure

2009-2012 Men In Blues – mit Klaus „Major“ Heuser (Ex-BAP)

Web:

www.richardbargel.de

<https://de-de.facebook.com/RichardBargel>

Kontakt:

Richard Bargel

Rosenstr. 57

50678 Köln

Tel +49 (0)221 – 327049